

Gutes tun und glücklich sein!

Dankeschön: 20 % Rabatt*



Danke, dass Sie sich für ein Tier aus dem Tierheim entschieden haben!

Sie haben sich für ein Tierheimtier entschieden? Diesen tollen Schritt belohnen wir mit **20 % Rabatt*** auf die **Erstausrüstung!** Zudem geben wir Ihnen kompetente Tipps zur Pflege, Ernährung und zur ersten Ausstattung Ihres neuen Mitbewohners:

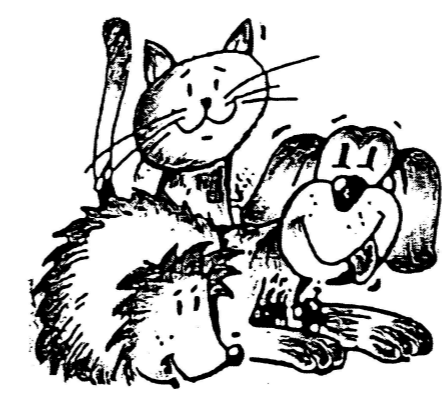
- Snacks, Nass- und Trockennahrung
- Transportbox, Käfig oder Stall
- Halsband, Leine und Spielzeug
- Bettchen, Kratzbäume und vieles mehr

Rübig mit Tierheimstempel. Einlösung gegen Vorlage dieses Gutscheins im Fressnapf Weingarten und Fressnapf Wangen. Ausgenommen vom Rabatt sind Tiere, Zeitschriften, Bücher, Ungerichtete Coupon-Aktionen, bereits reduzierte Waren und Geschenkkarten.

Fressnapf Weingarten, Argonnenstraße 9/2
88250 Weingarten, Tel. 0751 568 18 72
Fressnapf Wangen, Siemensstraße 6
88239 Wangen, Tel. 07522 79 79 09



Was Tiere lieben



TIERHEIM



Tierschutz blättle Nr: 139



Tierschutzverein Ravensburg-Weingarten u. Umgebung e.V.
Geschäftsstelle:
Tierheim 88276 Berg, Kernen 2
Tel: 0751-41778
Fax: 0751-55 78 28 89



Mai, Juni, Juli 2019

Ein neues Prinzip für die Zahngesundheit



Kaustix, Lösung und Zahnpasta.



- potente Hemmung der Plaque
- Wirkstoff aus Arzneipflanzen
- Schonung der Mundflora
- frischer Atem

www.denticur.de

Exklusiv in der Tierarztpraxis

Dechra Veterinary Products
Deutschland GmbH
88323 Aulendorf
www.dechra.de



Tage der offenen Tür am 29. und 30. Juni 2019



Tage der offenen Tür
am 29. und 30. Juni 2019
jeweils von 10-18 Uhr

Tombola mit tollen Preisen

In unserem Tierheim
Berg, Kernen

Wir laden Sie herzlich zu unserer traditionsreichen und beliebten Veranstaltung ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, unser Tierheim und unsere Tiere kennenzulernen. Auch für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt. Auf unserer überdachten Terrasse und im lauschigen Kastaniengarten (bei unsicherem Wetter unter einem Zelt) können Sie:

- Köstlichkeiten vom Grill
- hausgemachte Salate
- herzhaft-vegetarische Gerichte
- Bier vom Fass, oder ein Viertel
- alkoholfreie Getränke
- roten Most
- Kaffee und Tee



- und ein reichhaltiges Kuchenbüfett (auch mit veganen und glutenfreien Leckereien) genießen.



Stöbern Sie auf unserem Flohmarkt, Kleidermarkt und am Tierartikelstand. Am Infostand finden Sie eine Auswahl an Plüschtieren aus kinderfreundlichem Material. **Am Samstag Kinderschminken von 11 bis 15 Uhr.**

Unser Tierheimteam beantwortet gern Ihre Fragen und unsere vielen ehrenamtlichen Helfer werden Ihnen den Aufenthalt angenehm gestalten.

Die gesamten Einnahmen kommen den Tieren zugute.



R A V E N S B U R G			
Hochberg Apotheke	Galgenhalde & Mühlbruck	BahnhofTrep-pen Abgang	Zehnt-Scheuer
10.00	10.05	10.10	10.15
11.00	11.05	11.10	11.15
12.00	12.05	12.10	12.15
13.00	13.05	13.10	13.15
14.00	14.05	14.10	14.15
15.00	15.05	15.10	15.15
16.00	16.05	16.10	16.15
W E I N G A R T E N			
Marien-Kirche	Sparkasse	KuKo Eingang	Welfen-Apotheke
10.00	10.05	10.10	10.15
11.00	11.05	11.10	11.15
12.00	12.05	12.10	12.15
13.00	13.05	13.10	13.15
14.00	14.05	14.10	14.15
15.00	15.05	15.10	15.15
16.00	16.05	16.10	16.15

Wer hat den tollsten Mischling?

Wettbewerb am Samstag, 29. Juni, um 15 Uhr. Anmeldung ab 13 Uhr. Eine prominente Jury hat die Wahl.



Am Samstag, 29. Juni -15:30 Uhr, führt der „Hochberger Hundetreff“ unter Iris Halder ein fröhliches Programm mit seinen Hunden auf. „Tom“ mit Fraule Chantal Sailer wird auch wieder seine beeindruckenden Kunststücke zeigen.

Unsere tierische Witze:

Sagt ein Glühwürmchen zum anderen: "Wenn das so weitergeht mit der Energiekrise, dann werden wir eines Tages noch als große Leuchten dastehen!"

Treffen sich zwei Hunde. Meint der eine: "Du siehst aber elend aus. Geh doch mal zum Arzt!"
"Da war ich schon, aber der hat nichts gefunden."
"Und wenn du es mal beim Psychiater versuchst?"
Der andere schüttelt den Kopf: "Und was soll ich da? Ich darf doch nirgends auf die Couch..."

Zwei Tierkinder unterhalten sich. Das eine fragt: "Was bist du eigentlich?" Erwidert das andere: "Ich bin ein Wolfshund!"
"Wie meinst du das?" "Naja", meint der Wolfshund, "mein Papa war ein Wolf und meine Mama ein Hund! Und was bist du?" "Ich bin ein Ameisenbär!"
Der andere überlegt kurz und sagt dann: "Das glaube ich dir nicht!"

Was ist schlimmer als ein Wurm in einem angebissenen Apfel? - Ein halber Wurm in einem angebissenen Apfel!



Egal ob Profi ob Hobbygärtner, wir suchen Menschen, die Spaß und Freude an der Gartenarbeit haben. Konkret geht es bei der Tätigkeit in erster Linie um Pflanzenpflege, gerne auch um das Schneiden kleinerer Sträucher. Die jeweiligen Einsatzzeiten sind frei wählbar. Gefragt sind Erfahrung, Ideen und selbstständiges Handeln. Wer Interesse an diesem Engagement hat bzw. weitere Auskünfte wünscht, kann sich gerne an Frau Schweitzer oder Herrn Margaritaru Tel. 0751/551956 wenden.

AUFNAHMESCHEIN für die Mitgliedschaft im Tierschutzverein Ravensburg-Weingarten und Umgebung e.V Tierheim 88276 Berg, Kernen 2



SEPA- LASTSCHRIFTMANDAT

Unsere Gläubiger ID Nr. DE18ZZZ00000463693
Hiermit ermächtige ich widerruflich den oben genannten Tierschutzverein, den jeweils fälligen Jahresbeitrag von meinem Konto abzubuchen.

Kontoinhaber :

IBAN:
BIC:
Bank:

einmalige Zahlung wiederkehrende Zahlung
Datum :
Unterschrift:

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Das Tierheim wird hauptsächlich durch die Mitgliedsbeiträge finanziert!
Wir sind als gemeinnützig anerkannt.
Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.



Ich beantrage die Mitgliedschaft in o.g. Tierschutzverein.
Ich bezahle Euro Jahresbeitrag (Mindestbeitrag : 30 € / Jahr)

Name u. Vorname:
Geb.:
Straße:
PLZ u. Ort:
Tel.: Fax:
Datum :
Unterschrift:

Ich möchte ehrenamtlich mitarbeiten :
JA NEIN

Datenschutz - Zweck der Verarbeitung:
Der Tierschutzverein beachtet die Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes; persönliche Daten werden im Rahmen unserer Vertragsverwaltung verarbeitet und zum Zwecke der Durchführung des Vertrages gespeichert. Eine Verarbeitung zu anderen Zwecken kommt nicht in Betracht. Die Speicherdauer richtet sich nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten. Die Unterschrift gilt als Einwilligung.

Haben Sie mit Tieren Kummer,
wählen Sie die Tierschutznummer:

Telefon 0751/41778 oder
0751/55 19 54
Fax 0751/55 78 28 89
Web: www.tierheim-berg.de
E-Mail info@tierheim-berg.de



Dienstzeiten im Tierheim:

Besuchszeiten: Mo/Mi/Fr u. Sa
Von 15.00-17.30 Uhr

Arbeitszeiten: täglich
Von 7.30-17.30 Uhr
Sonn- u. Feiertag v. 7:30-12 Uhr



Bürozeiten täglich außer So.
Von 15 -17.30 Uhr

Besuche und Gespräche außerhalb dieser Zeiten
gerne nach Vereinbarung.

Unsere Kontodaten:

Kreissparkasse RV
IBAN: DE95 6505 0110 0048 0108 49
BIC: SOLADES1RVB

RAIBA BERG
IBAN: DE96 6506 2577 0101 0520 06
BIC: GENODES1RRV

PayPal: info@tierheim-berg.de

Gläubiger ID: DE18 ZZZ0 0000 4636 93

Wir sind als gemeinnützig anerkannt.

Impressum

Druck und Herausgeber:
Tierschutzverein Ravensburg-
Weingarten und Umgebung e.V.
Als gemeinnützig anerkannt.



Geschäftsstelle:
Tierheim 88276 Berg, Kernen 2

Redaktion: das Tierschutz- und Tierheim - Team

Das „Tierschutzblättle“ erscheint vierteljährlich. Unsere Mitglieder erhalten es per Post oder Boten. Es liegt aus in Verkehrsämtern, Gemeindeverwaltungen, Tierarztpraxen, Geschäften und im Tierheim.

Anzeigen werden dankend ausgeführt, denn unser „Blättle“ wird ausschließlich durch die Anzeigen finanziert. Über Preise und Möglichkeiten informieren wir Sie gerne im Tierheimbüro (nachmittags) oder über das Tierheimtelefon.

TIERSCHUTZ – S T A M M T I S C H

Jeweils am 1. Mittwoch
im Monat um 19.30 Uhr
im Gasthof Hasen in Berg



08. Mai
05. Juni
03. Juli
07. August
04. September

Alle Tierfreunde sind willkommen

Wir möchten uns nett
unterhalten und gemütlich
beisammen sitzen.
Es können auch Problem-
fälle mit Tieren besprochen werden.



ABGABEPREISE

Hund	geimpft, tierärztlich untersucht und gechipt	175 €
Katze	geimpft, kastriert, tierärztlich untersucht und gechipt	85 €
Jungkatze	geimpft, unkastriert, tierärztlich untersucht	45 €
Kaninchen	männlich, kastriert	25 €
Meerschw.	männlich, kastriert	25 €
Kaninchen	weiblich, unkastriert	20 €
Meerschw.	weiblich, unkastriert	20 €
Chinchilla / Frettchen		20 €

PENSIONSPREISE

Hund	20 €	Katze	10 €
Chinchilla	6 €	Kaninchen	5 €

Andere Tiere bitte anfragen.

Preise verstehen sich pro Tag.

Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer 19 %

(Stand: März 2013)

Liebe Mitglieder und Tierfreunde,

zu unserer Jahreshauptversammlung am 7. April fanden sich interessierte Mitglieder ein, um den Jahresbericht für 2018 zu vernehmen.

Zu unserer Freude konnten wir, dank einer Erbschaftsspende, einen positiven Jahresabschluss vorlegen und auch etwas für unsere Rücklagenbildung tun. Auch Tierheimen wird immer wieder empfohlen, Rücklagen in Höhe der laufenden Kosten für ein bis zwei Jahre zu bilden..

Seit 2016 sind allerdings unsere Spendeneinnahmen um 25% zurückgegangen. Und auch die Mitgliedsbeiträge erfuhren seit 2014 einen Rückgang um 20%. Zur Zeit können wir mit den Mitgliedsbeiträgen keine zwei vollen Monate unserer Kosten decken und mit den Spenden gerade einmal 3,5 Monate. Die einzige gesicherte Einnahmequelle, mit der wir planen können, sind die Gemeindepau-schalen.

Weitere Informationen zur Jahreshauptversammlung finden Sie auf Seite 16.

Um die Katzenpopulation in unserm Einzugsgebiet einzudämmen, führen wir nun schon seit 15 Jahren Kastrationen an wildlebenden Katzen durch, bis zu 170 im Jahr. Viel Katzenleid und Elend konnten wir dadurch bereits verhindern.

Wie Sie anhand der Grafik sehen können, kann es ein unkastriertes Katzenpärle – mit Welpen und Welpeswelpen innerhalb von nur zehn Jahren auf stattliche 80 Millionen Nachkommen bringen. Selbst wenn Sie dies für unmöglich halten, und nur eine Null abziehen, ergibt es noch immer eine enorme Anzahl an Katzen. Wo findet man diese Millionen Katzen?

Oft schon gleich nach der Geburt vom Besitzer mehr oder weniger brutal "entsorgt" oder zurückgezogen vom Menschen in dunklen Ecken vor sich hinvegetierend. Durch Mangelernährung und Krankheiten, die auch übertragen werden können, sind sie auch leichte Beute für Fressfeinde. Ein täglicher Überlebens-kampf. Früher im Jahr als gewohnt, beherbergen wir jetzt schon 20 Katzenwelpen. Dies verspricht nichts Gutes für die nächsten Monate. Eine Katzenschutzverordnung in den Gemeinden könnte helfen, die unkontrollierte Vermehrung und das Leiden der Fellnasen einzudämmen.



Immer wieder verbringen Tierfreunde oft Stunden damit, eine streunende oder verletzte Katze einzufangen, um sie zu uns bringen zu können, oder einen herrenlosen Hund zu beobachten, ob der Besitzer noch in der Nähe ist oder ihn gegebenenfalls zu uns zu bringen. Es ist oft überwältigend, was Menschen bereit sind zu tun, um einem fremden Tier zu helfen.

Ein Beispiel von vielen: ein Bussard hatte sich im Stacheldraht verfangen und wurde von Spaziergängern befreit und zu uns gebracht.

Bei all diesen Helfern in der Not möchten wir uns im Namen der Tiere bedanken. Dies ist heutzutage nicht mehr selbstverständlich.

Bei uns beginnen bereits die Vorbereitungen für die Tage der offenen Tür. Wir laden Sie herzlich dazu ein und freuen uns schon auf zahlreiche Gäste.

Herzliche Grüße

Ihre

Martina Schweitzer

Vorsitzende des Tierschutzvereins

Ravensburg-Weingarten u. Umgebung e.V.



Tradition - Partnerschaft - Fortschritt

Ihr zuverlässiges Unternehmen
mit dem 24 Stunden-Service an 365 Tagen.

Kundendienst - Hotline 01 8 06 / 88 10 08






Wartung
Sanierung
Instandhaltung
Installation
Modernisierung
Gas- und Ölheizungen
Pelletsheizungen
Wärmepumpen
Solartechnik
Sanitäranlagen
Regenwassernutzung
Flaschnerei
Biogasanlagen

FLU FRANZ LOHR

88214 Ravensburg | Steinbeisstraße 10 | Tel 0751 881-0
Fax 0751 881-18 | info@franz-lohr.de
www.franz-lohr.de

NATÜRLICHES HÖREN



**MACHEN SIE DEN HÖRTEST
JETZT KOSTENLOS BEI UNS!**

Optik & Hörgeräte
böhler

Karlstraße 25
88250 Weingarten:
Telefon: (07 51) 55 30 54
optik-boehler@t-online.de
www.optik-boehler.de



Wir lösen Zugangsprobleme!

Als dynamisch innovativer Dienstleister mit über 4.800 Arbeitsbühnen in mehr als 400 Ausführungen bieten wir Ihnen Top-Service, höchste Sicherheit sowie absolute Spitzenqualität und sind in der Lage, jedes Zugangsproblem mit modernster Technik zu lösen.

Mieten Sie Arbeitsbühnen schnell, sicher und effektiv. Vertrauen Sie auf mateco - vertrauen Sie auf Qualität und Sicherheit.

mateco GmbH - NL Ravensburg
Rautenühl 11
88214 Ravensburg
T +49 751 7692435-0
www.mateco.de | info@mateco.de

mateco
YOUR BETTER WAY UP



MEDIAPARTNER
BARBARA MÜLLER



www.mediapartner-ravensburg.de

www.roctmany.de

Ihre Ansprechpartner für
Presse · Öffentlichkeitsarbeit · Grafik

TIERBESTATTUNG

Inhaberin Ortrun Kresse

Ziegelbach-Greut 2
88410 Bad Wurzach

Tel. 07564 94 93 803
Mobil: 0170 88 88 41 0

www.tierbestattung-regenbogen.de



Ärgern Sie sich nicht zu sehr:

Der Karosserie-Profi  hilft!
...macht wieder Spaß am Auto 

Hagelschadeninstandsetzung

Karosserie Kordeuter GmbH
Autolackiererei-Karosserie-Instandsetzungen
88276 Berg-Kasernen · Ravensburger Straße 1
Fachbetrieb Telefon (0751) 560350 · Telefax (0751) 5603516

• Bei Schäden an Blech und Lack •

Leserbriefe Originaltexte

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tierheims Berg,

anbei wie versprochen ein paar Bilder von unsrer Lucy, die seit einer Woche bei uns Lebt und sich mittlerweile auch hier wohl fühlt (Hieß bei Ihnen Cassiopeia). Wir sind froh Lucy bei uns zu haben (quirliges kleines Tiegerle). Und vielen Dank für die Zusendung des Impfpasses.

F. R und L.A.

Hallo liebes Tierheimteam, meine Schwester und ich haben vor ein paar Wochen den kleinen Hasen Hoppi mit zu uns genommen. Sie hat sich schon prima bei uns eingelebt und nach ein paar Tagen mit Problemen und Streit zwischen meinem Hasen und Hoppi wurden sie dann doch noch gute Freunde und verstehen sich jetzt sehr gut. Wir haben Hoppi auch umbenannt da uns der Name Hope besser gefiel, wir haben sie so genannt da es dann immer noch Ähnlichkeiten mit Hoppi hatte.

Sie ist immer noch sehr zutraulich und frech aber das lieben wir an unserer kleinen Hope. Bis jetzt ging es ihr sehr gut und sie hatte noch keine Probleme mit Krankheiten oder ähnlichem auch frisst sie normal und hat keine Problem mit unserem Futter. Wir sind sehr froh das sie bei uns ist und danken ihnen für ihr Vertrauen gegenüber uns. Ich habe noch ein paar Fotos von den Hasen in ihrem Außengehege im Anhang damit sie Hope auch mal wieder sehen. Viele liebe grüße L. R. und Familie

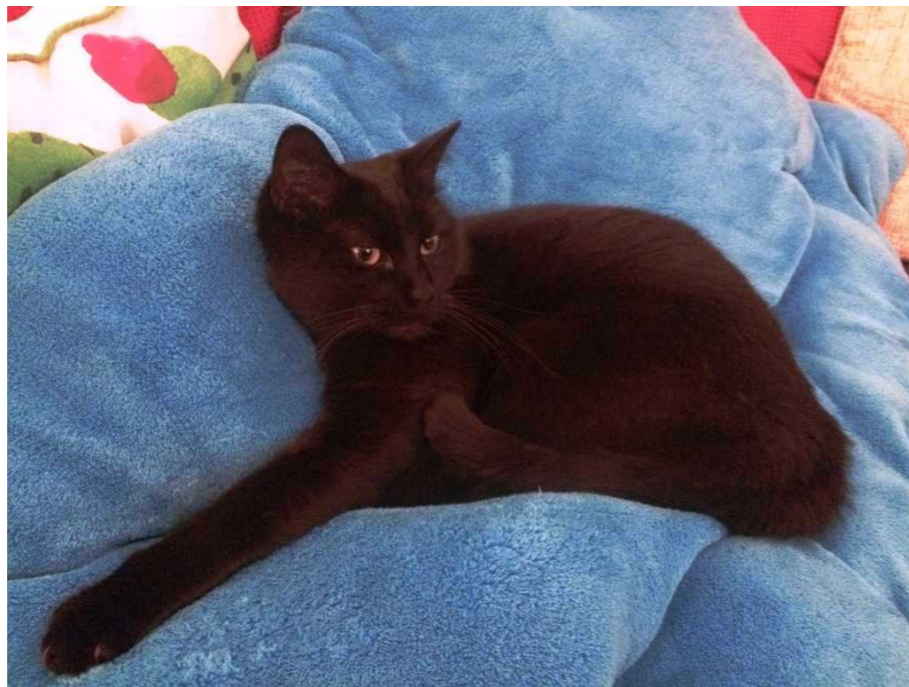


Hallo hier ist Familie S.

Wir haben die Woche vor Weihnachten Bora bei euch adoptiert. Sie heißt nun Trixie und hat sich sehr gut eingelebt. Sie spielt mit den anderen, ist sehr verschmust und schläft natürlich auch bei uns im Bett. Sie liebt kleine Plüschmäuse und die Kugelbahn. Auf unserem 1,90 m Kratzbaum schläft sie am liebsten ganz oben. Sie hat sofort den Trinkbrunnen angenommen und liebt es uns zu massieren beim Streicheln. Mit freundlichen Grüßen.



Liebes Tierheimteam, die Mona mit ihren drei Beinen hat sich bestens bei uns eingelebt. Ihr macht es Freude zu spielen, schmusen und zu schlafen. Zum aufstehen werden wir von ihr geweckt, sodass sie gleich frühstücken kann. Sobald wir mit ihr reden gibt sie sofort Antwort. Also kurz gesagt ist Mona sehr aufgeschlossen und sie weiß was sie will. Wir sind sehr froh uns für Mona entschieden zu haben und würden sie niemals hergeben. Anbei vier Fotos von Mona. Grüße aus Ravensburg Familie K

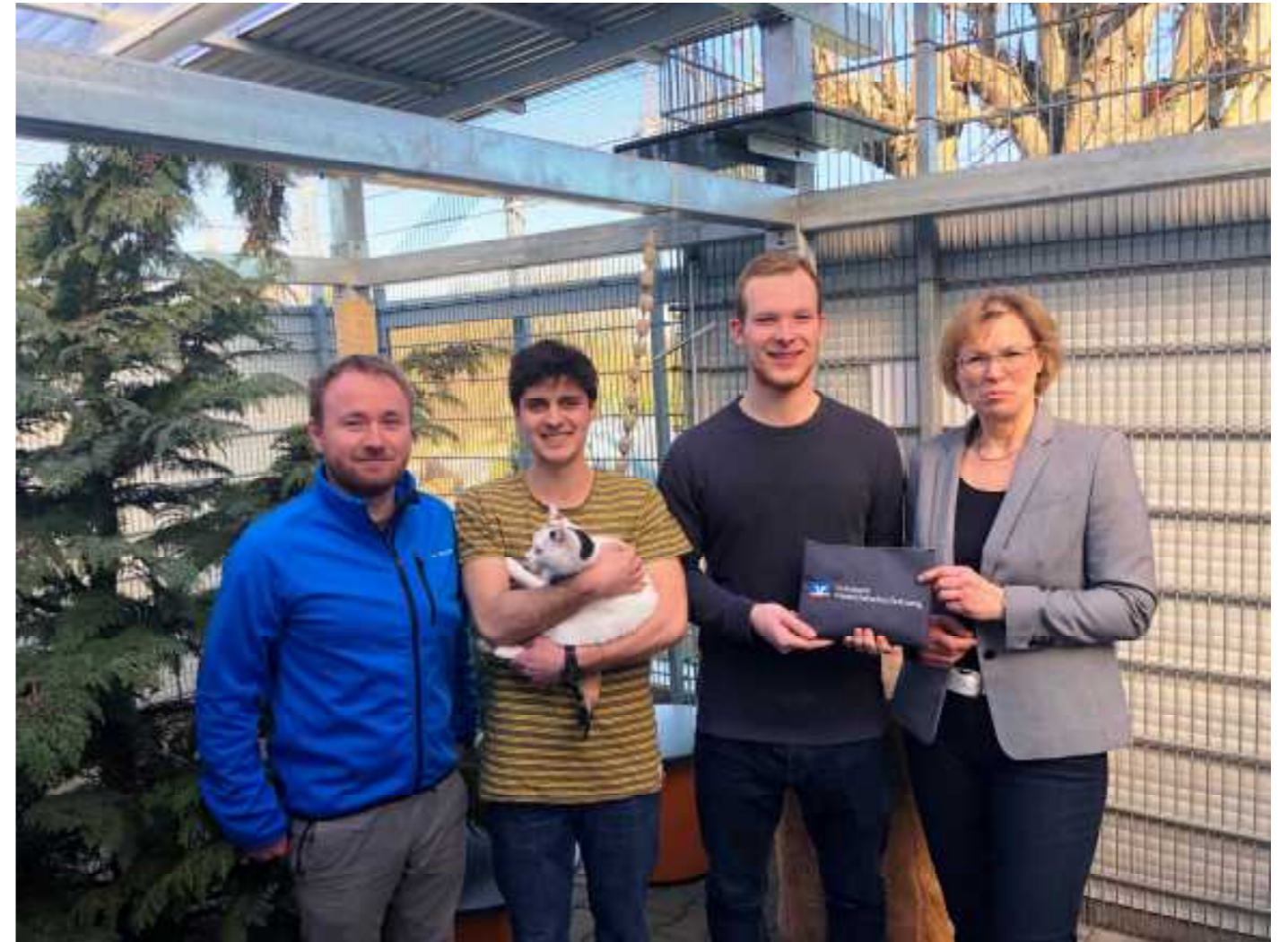


Liebes Tierheimteam, Noel hat sofort unsere Herzen erobert! Vorsichtig wie er ist hat er jeden Tag ein neues Zimmer in Beschlag genommen. Heute hat er beschlossen, dass es IM Bett bequemer ist als UNTERM Bett..... Liebe Grüße, G.W.



Gute Ideen für den guten Zweck

Die Gewerbliche Schule Ravensburg hat uns am 25. Februar den Erlös aus ihrem Weihnachtsmarkt plus Tombola überbracht. Die Schülersprecher Eckhardt Lachlan und Daniel Bender sowie der Verbindungslehrer Simon Peli übergaben im Beisein von Katze Becky die Summe von 775,00 Euro ! Ein herzliches Dankeschön von unseren Fellnasen.



Der Schatzmeister – in eigener Sache

Liebe Mitglieder,

bei der Mitgliederversammlung im Frühjahr 2020 stehen wieder Neuwahlen an.

Aus privaten Gründen werde ich dann nicht mehr für das Amt des Schatzmeisters kandidieren. Der Vorstand hat beschlossen, schon jetzt, auf diesem Wege nach einem/einer Nachfolger/Nachfolgerin zu suchen. Die verbleibende Zeit bis zu den Neuwahlen könnte genutzt werden, ein interessiertes Mitglied auf die Aufgaben des ehrenamtlichen Schatzmeisters vorzubereiten.

Ein Grundverständnis für betriebliche Vorgänge, Buchhaltung oder die Anwendung entsprechender Softwareprogramme wären sicherlich von Vorteil, sind aber nicht zwingend notwendig.

Haben Sie Interesse? Wir würden uns freuen.

Für weitere Informationen stehe ich gern zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich im Tierheim oder direkt bei mir:

Roland Lemke Tel. 0170 9060035 bzw. Email: roland.lemke@tierheim-berg.de



24 Jahre Interview mit Bürgermeister Grieb

„Das Tierheim und die Gemeinde Berg verbindet eine sehr gute Zusammenarbeit“

Seit 1995 ist Helmut Grieb Bürgermeister der Gemeinde Berg, doch bald endet seine Ära. Bei den im Juli anstehenden Bürgermeisterneuwahlen tritt er nach drei erfolgreichen Amtsperioden nicht mehr an. 24 Jahre Bürgermeisteramt in Berg, das sind für Grieb auch 24 Jahre enge Zusammenarbeit mit dem Tierheim Berg-Kernen. Wohlwollend, kooperativ, vorausschauend und engagiert unterstützte und begleitete er dessen dynamische und erfolgreiche Entwicklung. Für das „Tierschutzblättle“ kam der Bürgermeister jetzt zu einem Interview ins Tierheim.

Herr Grieb, was bedeutet für Sie das Tierheim in Berg-Kernen?

Helmut Grieb: Das Tierheim bedeutet für mich viele Jahre beispielhaftes Engagement und gute Arbeit für Tier und Mensch sowie für Behörden und Kommunen. Das Tierheim nimmt öffentliche Aufgaben für uns wahr: Hauptamt und Ehrenamt kooperieren hier erfolgreich, um obdachlose Tiere ordnungsgemäß und sachgerecht zu versorgen, Tierhalter fachkundig zu beraten und präventive Maßnahmen umzusetzen. Beim Tierheim kommen aber auch die sozialen Kontakte nicht zu kurz. Die Einrichtung ist beispielsweise mit ihren Tagen der offenen Tür eine tragende Säule unseres gesellschaftlichen Lebens in Berg sowie darüber hinaus für das ganze Schussental und wichtige Begegnungsstätte. Die geselligen Veranstaltungen sorgen für gute soziale Kontakte und dienen zugleich der Beschaffung von Eigenmitteln. Gerne sind wir als Standortgemeinde mit der Einrichtung verbunden.

Wie kam es denn zu diesem Standort?

Das war lange vor meiner Amtszeit: Ein Findungsausschuss des Landkreises unter dem damaligen Landrat Oskar Sailer hatte sich Ende der 1960er Jahre im Auftrag des Kreistags auf die Standortsuche für ein Tierheim begeben und geeignete Grundstücke dafür in Berg-Kernen ausgemacht. Glücklicherweise trafen die Verantwortlichen auf einen überaus kooperativen Eigentümer-Landwirt, der die Grundstücke verkaufte und dadurch den Bau des Tierheims in direkter Nachbarschaft zu seinem Hof möglich machte. 1972 wurde die Eröffnung gefeiert.

Welches waren in Ihrer Bürgermeister-Ära die bedeutendsten Meilensteine für das Tierheim?

Da sind einige zu nennen: beispielsweise die Einstellung von Betriebsleiter Dragos Margaritaru und die Wahl von Josef-Franz Schaller zum ehrenamtlichen Vorsitzenden des regionalen Tierschutzvereins gleich zu Beginn meiner Amtszeit. Beide haben durch die gute und effektive Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt und in enger Abstimmung mit der Gemeinde Berg die positive Entwicklung des Tierheims vorangetrieben. Dies gilt natürlich auch für Martina Schweitzer, die seit 2015 die Geschäfte des Tierschutzvereins als Vorsitzende ehrenamtlich führt. Weitere Meilensteine waren 1999 die Fertigstellung der Katzenkinderzimmer und des Katzenkindergartens, 2007 der Neubau des Hundehauses mit den Außenboxen, 2015 der Bau des Kleintierhauses und im vergangenen Jahr die großzügige Sanierung des Katzengeheges. Ein ganz besonderer und für mich persönlich der wichtigste Meilenstein aber war, als es gelungen ist, die Finanzierung des Tierheims über einen gemeinsamen Trägerverein mit den Städten und Gemeinden des Alt-Kreises Ravensburg, die zum Einzugsgebiet des Tierheims gehören, langfristig zu sichern. Jetzt bezahlen die beteiligten Kommunen regelmäßig einwohnerzahlbezogene und von den jeweiligen Gemeinderäten gebilligte Unterstützungsbeiträge für das Tierheim. Das ist gerecht und verschafft den Tierheim Verantwortlichen Planungssicherheit. Besonders verdienstvoll ist in diesem Zusammenhang, dass sich der Tierschutzverein trotzdem in Eigenregie weiterhin sehr rege um Mittel und Spenden zur Finanzierung von Projekten oder Bauvorhaben bemüht.

Wie sehen Sie die Zukunft des Tierheims?

Ich bin überzeugt, dass das Tierheim in eine gute Zukunft geht. Schließlich zeichnet es sich durch ein professionelles und engagiertes Team aus, verfügt über zuverlässige ehrenamtliche Unterstützer und ist fest in

Hallo liebe Tierheim Mitarbeiter

liebe Grüße von Rocky.

Es geht ihm sehr gut und er hat sich gut bei mir eingelebt. Er liebt es raus zu gehen und er hat immer Hunger.

Hab mich schon richtig in den Süßen verliebt, auch wenn er manchmal noch gerne seine Krallen zeigt...aber es wird immer weniger. LG D.T.



Liebes Tierheim Team Ravensburg,

schon am ersten Tag, wo sie bei mir war, hat sie sich direkt in ihrem neuen Heim umgeschaut und wohl gefühlt. Sie war schon von Anfang an sehr zutraulich, liebt es gestreichelt zu werden und mit ihrem Schnürchen zu spielen. Ihr geht es auf jeden fall sehr gut.

Im Anhang finden Sie ein paar Fotos von ihr.

Liebe Grüße G. M.



Hallo zusammen,

mit Freude haben wir das letzte Tier-schutz-Blättle und die Berichte über die kleinen Helden gelesen.

Da ihr wahrscheinlich nicht viele 4-er Igel-Geschwister Ende Juni bekommen habt und ich selber genau 4 kleine, noch blinde Igel bei euch abgegeben hab, liegt die Vermutung nahe, dass es sich bei den Igel um "unsere" Igel handelt ;-)

Es freut uns sehr, dass ihr alle durchbekommen habt und dass die sich bester Gesundheit erfreuen.

Vor allem nachdem es schon kritisch war, ob überhaupt einer durchkommt. Von der Mutter verlassen, außerhalb vom Nest und dann auch noch zur einzigen kalten Wetterperiode diesen Sommer.....

Da haben die Kleinen aber nicht nur ein kleines Quäntchen Glück gehabt dass die zu euch gekommen sind.

Ich finde es ganz toll dass es Leut wie euch gibt, die den kleinsten mit immensem Aufwand eine Chance für ein weiteres Leben ermöglichen.

Wir selber hätten die Kleinen wohl nicht durchgebracht. Umso mehr freuen wir uns über die Bilder und den kleinen Bericht im Tier-schutzblättle und die Info daß die kleinen Racker wohlauf sind.

Nochmals herzlichen Dank an das ganze Team für euren unermüdlichen Einsatz - wir freuen uns schon auf den nächsten Tag der offenen Tür - hoffentlich sind "unsere" Kleinen dann wohlauf irgendwo in Freiheit ;-)

Viele Grüße aus Eschach Familie C. F.



Hallo,

Kiro ist sehr neugierig und frech geworden und hat die Vorzüge der Menschheit raus gefunden. Er teilt nun nachts das Bett mit Cookie und mir und wird doch langsam ein alter Schmusebär.

Wir haben wirklich eine schöne Zeit und viel Freude mit ihm.

Danke für eure tolle Arbeit.

Familie E. mit Kiro und Cookie.



der Region verankert. Dies zeigt nicht zuletzt das Sommerferienprogramm des Tierheims, das sich großer Beliebtheit erfreut, oder die Teilnahme an den Weihnachtsmärkten in Weingarten und Berg. Auch das Angebot der Welpen- und Junghundeschule, die das Tierheim auf einem Areal in Vorberg betreibt, ist etwas nachhaltig Besonderes und in Sachen Prävention Einmaliges für die Region. Berg ist weithin die einzige Gemeinde, die über einen solchen Hundeaktionsplatz verfügt, soweit mir bekannt ist.

Was raten Sie den Tierheim-Verantwortlichen im „Umgang“ mit dem neuen Bürgermeister / der neuen Bürgermeisterin?

Sie sollten den eingeschlagenen Weg wie bisher mit Offenheit, Transparenz und Engagement weitergehen. Das Tierheim und die Gemeinde Berg verbindet eine sehr gute Zusammenarbeit.

Was geben Sie Ihrem Nachfolger / Ihrer Nachfolgerin in Sachen Tierheim mit auf den Weg?

Der neue Bürgermeister oder die neue Bürgermeisterin von Berg sollte ebenso ein Herz für die Tiere und den Tierschutz sowie ein offenes Ohr für die Anliegen des Tierheims haben und die erfolgreiche Zusammenarbeit weiterführen. Denn: Menschen, die zu Tieren gut sind, sind gute Menschen – davon bin ich überzeugt.

Bleibt Helmut Grieb auch als Ex-Bürgermeister dem Tierheim verbunden?

Aber selbstverständlich! Ich freue mich schon jetzt auf interessante Begegnungen bei den Tagen der offenen Tür oder anderen Gelegenheiten.



Bildtext:

Bergs Bürgermeister Helmut Grieb (links) mit Martina Schweitzer, Vorsitzende des Tierschutzvereins Ravensburg-Weingarten und Umgebung e.V., und Tierheim-Betriebsleiter Dragos Margaritaru.

Foto: Barbara Müller

Geschwister
Schnetz
*bauen in
 Holz und Stein*

Baugeschäft und Zimmerei
 – alles aus einer Hand!

Brühlwiese 2 · Fronhofen · Tel. 0 75 05 / 289



**Spenden (sammeln)
 ist einfach.**

Unsere Spendenplattform „HERZENSIDEEN“ –
 Mit der KSK Ravensburg direkt helfen“
 bringt gemeinnützige Vereine und interessierte
 Spender mit nur wenigen Klicks zusammen.
 Unkompliziert und kostenlos.

Weitere Informationen unter
www.ksk-rv.de/herzensideen

Eine Zusammenarbeit von



N
E
U
E
S

Z
U
H
A
U
S
E

G
E
S
U
C
H
T

MINKA
 10 Jahre

Minka ist eine liebevolle und verschmuste Katzendame. Leider konnte ihr Besitzer sich nicht mehr um sie kümmern, weshalb sie zu uns ins Tierheim musste. Minka braucht Zeit, um ihren Menschen kennenlernen zu können. Sie ist anfangs sehr zurückhaltend und schenkt ihr Vertrauen nicht sofort her. Sie sucht sich ihren Menschen aus und ist eine absolut liebevolle und menschenbezogene Katze, wenn sie erst einmal Vertrauen zu ihrem Lieblingsmensch gefasst hat. Minka ist an eine reine Wohnungshaltung gewöhnt und kennt keine anderen Katzen. Wir suchen Menschen mit Geduld und viel Zeit, die der Süßen einen liebevollen und ruhigen Haushalt bieten wollen.

Für eine Familie mit kleinen Kindern ist Minka nicht geeignet.



KIRA
 3 Jahre

Meine Interessenten sollten viel Hunderfahrung mitbringen, bereit sein mit mir zu arbeiten und viel Zeit für mich haben. Fremde Menschen sind mir erst einmal suspekt, aber wenn ich mein Herz verschenke, dann total. Meine Pfleger sagen, wenn ich mich mal in jemanden verliebt habe, dann so richtig! Für meinen Menschen würde ich dann sogar durchs Feuer gehen. Kinder in der Familie kenne ich bereits und komme damit gut zurecht.



Kurzbericht zum Vereinsjahr 2018

Am 7. April fand die Jahreshauptversammlung des Tierschutzvereins im Gasthaus HASEN in Berg statt

Über das Jahresgeschehen 2018 und Aktuelles aus dem Vereinsleben informierte Martina Schweitzer, Vorsitzende des Tierschutzvereins Ravensburg-Weingarten und Umgebung e.V., mit ihrem Jahresbericht die anwesenden Vereinsmitglieder.

Zum letzten Mal konnte sie dabei Bürgermeister Helmut Grieb in offizieller Funktion begrüßen, da dieser nach 24 Amtsjahren bei den im Juli anstehenden Bürgermeisterwahlen nicht mehr kandidieren wird. Martina Schweitzer bedankte sich bei ihm für die kooperative Begleitung und die wertvolle Unterstützung in den vergangenen Jahrzehnten und äußerte den Wunsch, dass sie ihn noch oft als Gast im Tierheim oder bei Veranstaltungen begrüßen dürfe.

Mit Bedauern gab die Vorsitzende bekannt, dass der bislang alljährlich abgehaltene Seniorenmittag aufgrund des geringen Teilnahmeinteresses der Mitglieder im vergangenen Jahr abgesagt werden musste. Auch in diesem Jahr wird es keinen Seniorenmittag geben. „Wir wollen ein neues Konzept erarbeiten und hoffen, mit diesem dann auch wieder mehr langjährige Mitglieder erreichen zu können“, sagte sie.

Die Vermittlungszahlen des Tierheims waren im vergangenen Jahr und sind auch weiterhin sehr gut. Dieser Erfolg, stellte die Vereinsvorsitzende klar, sei keineswegs selbstverständlich, sondern dem Sachverstand, dem Einsatz und der Leidenschaft des Tierheim-Teams zuzuschreiben.

Luft nach oben hingegen gibt es bei den Mitgliederzahlen. Trotz 32 Neuzugängen im Berichtsjahr ist deren Zahl im Vergleich zu 2005 um ein Drittel auf 1030 Mitglieder gesunken. Austritte und Sterbefälle überwiegen die Zahl der Neumitglieder. „Leider mussten wir uns im vergangenen Jahr von den beiden ehemaligen Ersten Vorsitzenden Kurt Rückstiess und Ursula Feine verabschieden“, bedauerte Martina Schweitzer. „Beide waren für unseren Verein immens wichtig, beide haben viel bewirkt und erarbeitet, von dem wir heute profitieren können.“ Auch um ein ehrendes Andenken für zwei weitere im Jahr 2018 Verstorbene – den stets fleißigen Helfer Dieter Schwarz und Manuela Rist, die das Tierheim in vielfältiger Weise unterstützte, regelmäßig Futterspenden und Zubehör organisierte oder mit Geld- und Materialspenden half – bat die Vorsitzende.

Positives konnte Martina Schweitzer zum Kassenbericht vermelden: Aufgrund einer Erbschaftsspende konnte das Jahr 2017 mit einem Überschuss abgeschlossen werden. „Wir hatten in den vergangenen drei Jahren durch zwei Erbschaften eine Glückssträhne für unsere Tiere. Dies wird sich wahrscheinlich nicht so schnell wiederholen und wir sind sehr dankbar dafür“, sagte sie und gab zu bedenken, dass die Gemeindepauschalen und die Mitgliedsbeiträge die einzigen fest gesicherten Einnahmequellen für Verein und Tierheim sind. Diese reichen jedoch zur Deckung der Fixkosten wie Löhne, Futter, Tierarzt, Reparaturen und sonstige anfallende Betriebsausgaben nicht aus.

Einstimmig angenommen wurde die Neufassung der Vereinssatzung. Sie war im Zuge der neuen Datenschutz-Grundverordnung überarbeitet und an die Mustersatzung des Deutschen Tierschutzbunds angepasst worden und ist nun mit sofortiger Wirkung in Kraft getreten.

Eine besondere Ehrung wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung Hermann Dieterich zuteil. Er erhielt für 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit, davon nahezu 15 Jahre als Schatzmeister und als treuer „Katzenpapa“, die silberne Ehrennadel sowie eine Ehrenurkunde des Deutschen Tierschutzbunds. „Wir danken Herrn Dieterich für seinen unermüdlichen Einsatz und sein Engagement und hoffen, dass auch weiterhin das Katzengehege sein zweites Zuhause bleibt“, so Martina Schweitzer.



Abschließend bedankte sich die Vereinsvorsitzende bei allen ehrenamtlichen Helfern, die durch ihre Unterstützung den Betrieb des Tierheims und das Wirken des Vereins erst ermöglichen.

Seite der Jugendgruppe



Vegan kann einfach und lecker sein. Aus diesem Grund haben wir uns gedacht, dass wir die vom Deutschen Tierschutzbund veröffentlichten Rezepte für vegane Brotaufstriche mal testen, und sind zu dem Ergebnis gekommen, dass für jeden Geschmack ganz sicher ein Brotaufstrich dabei ist.

Aber was ist eigentlich vegan?

Menschen die sich vegan ernähren verzichten in ihrer Ernährung nicht nur auf Fleisch und Fisch, sondern auch auf alle anderen tierischen Produkte, wie Milch, Eier oder Honig.



Wer die Brotaufstriche selber einmal testen möchte, erhält nachfolgend die Rezepte, aufgelistet nach unseren Favoriten. :-)

<u>Mediterran:</u>	<u>Paprika-Hummus:</u>	<u>Herzhaft:</u>	<u>Schnittlauch-Sonnenblumenkerne:</u>
120g Cashewnüsse 8-10 getrocknete in Öl eingelegte Tomaten Ca. 8 Stücke/Viertel eingelegte Artischocken Alle Zutaten in einem Gefäß pürieren.	1/2 Dose Kichererbsen 1/2 Glas gegrillte Paprika in Öl 2 TL Sesam-Mus (Tahine) 2 kleine Chilis 2 EL Öl 1 TL Paprikapulver 1/2 TL Salz 1/2 Bund (glatte) Petersilie Kichererbsen abgießen und Paprikas etwas abtropfen lassen. Zutaten miteinander vermengen und pürieren – ergibt einen würzigen, aber nicht zu scharfen Brotaufstrich. Wenn es zu fest wird, noch etwas Öl zugeben.	½ Dose Kidneybohnen 1 gewürfelte Zwiebel ½ Block Räuchertofu 1 TL Majoran Eine Handvoll Petersilie Zwiebelwürfel in einer Pfanne mit etwas Öl dünsten, bis sie glasig sind. Räuchertofu in Würfel schneiden und die Bohnen abtropfen lassen, dann alles im Mixer pürieren.	75g Sonnenblumenkerne 150 ml Wasser 3 EL Orangensaft 1/2 TL Salz 1 Bund Schnittlauch Die Sonnenblumenkerne über Nacht im Wasser einweichen. Überschüssiges Wasser vor dem Verarbeiten abgießen, Kerne in den Mixer geben, Orangensaft, grob zerkleinerten Schnittlauch und Salz zufügen und alles fein pürieren.



Unsere Stände sind zu den nachfolgenden Zeiten besetzt:

Waffelstand: 11:00 Uhr – ca. 15:30/16:00 Uhr
 Flohmarktstand: 10:30 Uhr – ca. 16:00/16:30 Uhr

**Jugend-
gruppe,-
Termine**

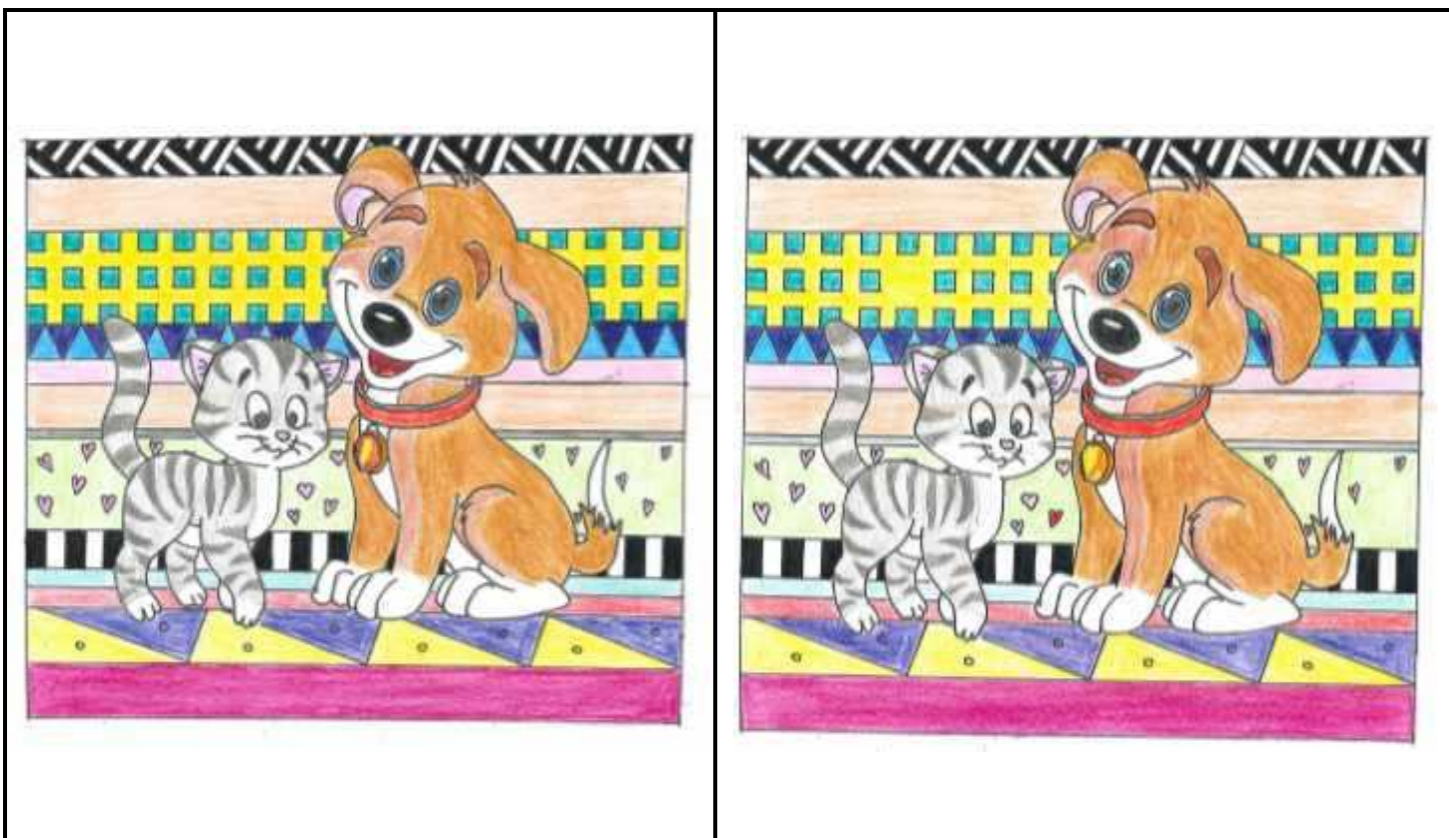


Wir treffen uns immer 2 x im Monat samstags von 9:30 bis 12:30 Uhr im Tierheim.

- 11.05. (Gruppe 1)
- 25.05. (Gruppe 2)
- 08.06. (Gruppe 1)
- 29.06. (Gruppe 2)
- 30.06. (Gruppe 1)

Ferien bis 14.9.19
 Wenn Du Interesse hast, dann melde Dich bei uns unter 0172/5295047 (Kati).
 Wir freuen uns auf Dich.

Fehlersuchbild „Bello & Minka“



Im rechten Bild haben sich 8 Fehler eingeschlichen. Vergleiche das Bild mit dem Bild auf der linken Seite und kreise die Fehler ein.

* Die Bilder wurden entworfen und gemalt von Lea / Jugendgruppenmitglied.



Dr. Raufeisen & Dr. Wiedmann
Kleintierpraxis in Baienfurt

www.kleintierpraxis-baienfurt.de



Niederbieger Straße 44
 88255 Baienfurt
 Tel. 0751 56040808

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi., Fr. 8.30 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr
 Do. 8.30 – 12.00 und 17.00 – 20.00 Uhr
 Sa. 10.00 – 12.00 Uhr

Um längere Wartezeiten zu vermeiden vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Wir freuen uns auf Ihr Tier - und natürlich auf Sie! Ihr Team der Tierarztpraxis in Baienfurt

WIR BLEIBEN TREU!

Als regionaler Energieversorger bleiben wir dem grünen Weg treu und setzen konsequent auf Umweltschutz und faire Preise.

Ihre Vorteile:

- Ökostrom aus 100 % regenerativen Quellen
- Erdgas, auch mit Biogasanteil
- regionaler Versorger
- Ausbau erneuerbarer Energien
- bis zu 3 Jahre Netto-Festpreisgarantie

Mehr Infos unter:
www.tws.de oder 0751 804-4980

Jetzt wechseln und sparen!
www.tws.de
 Einfach. Schnell. Wirkungsvoll.

Herzlich willkommen

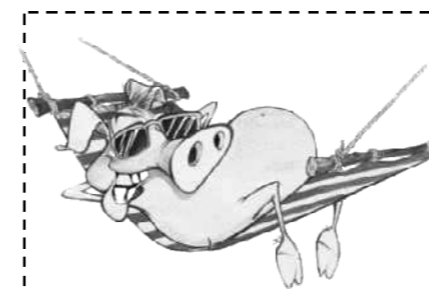
Speisen • Festen • Kegeln



Fam. Achim Staudacher
Berg/Ravensburg
Tel. 07 51/4 51 80

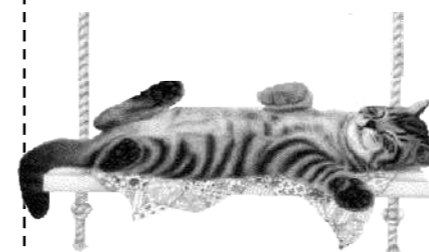
www.gasthofhasen.de

Seit über **100** Jahren im Familienbesitz



Ferienzeit – Tierpensionszeit

Pensionsplätze sind jedes Jahr heiß begehrt. Wenn Sie Ihren Urlaub planen, denken Sie bitte auch rechtzeitig daran, einen Platz für Ihren vierbeinigen Liebling zu reservieren. Am besten, sobald Sie Ihre Reise gebucht haben. Wir möchten auch noch einmal daran erinnern, dass die Tiere kastriert und die Impfungen auf dem neuesten Stand sein müssen. Das Impfbuch ist mitzubringen. Bitte beachten Sie auch unsere Öffnungszeiten, wenn Sie Ihre Fellnase bringen oder abholen.



DEISENHOFER
www.deisenhofer-gmbh.de GmbH

ARAL

FÜR IHREN WEG NACH VORNE.
DEISENHOFER seit über 55 Jahren.

Heizöl • Pellets • Diesel • Schmierstoffe
Bahnhofstrasse 13, 88250 Weingarten
Tel.: 0751 / 5 61 58 -0, info@deisenhofer-gmbh.de

Ihr Aral-Markenpartner.

www.deisenhofer-gmbh.de

Große Sprechstunde für kleine Tiere

Mobile Tierheilpraktikerin Marlene Krist

Hammerschmiede 10
88368 Bergatreute-Bolandern
Telefon 0 75 27 - 96 15 96
www.tierheilpraxis-krist.de

- Klassische Homöopathie
- Blutegeltherapie
- Bachblüten

Wussten Sie, dass

nach einer Kastration der Kalorienbedarf bei einer Katze um ein Drittel sinkt? Passen Sie daher bitte die Kalorienzufuhr beim Füttern an.



Dies gelingt nicht durch Anpassen der Portionsgröße, dabei könnte die Katze noch hungrig bleiben. Die geeignetere Methode ist es, auf ein kalorienreduziertes Futter umzusteigen.

Füttern Sie weiterhin das gewohnte Futter in gleichbleibender Portionsgröße weiter, kann die Katze bis zu 50% ihres Ursprunggewichtes zunehmen. Beraten Sie sich mit Ihrem Tierarzt über die beste Methode für Ihr Tier.

Aus dem Tierheim-Alltag

Die ersten Helden sind da. Am 5. Februar wurde die hochtragende Katze Pixi ins Tierheim gebracht und am 11. Februar war es so weit – die ersten Babykatzen sind bei uns im Tierheim auf die Welt gekommen.



Katze Pixi mit ihren fünf Kindern



So eine Geburt kann anstrengend sein



Weit und breit die beste Milchbar



Putzstunde ist Pflicht!



Unsere Pfleger sind echt groß



Unser schwarzer Bruder ist wieder on tour

Unsere Pixi hat alles gaaaanz prächtig alleine gemeistert. Wir freuen uns jeden Tag über neue Schritte in der Entwicklung und sind ganz stolz auf unsere immer größer werdenden kleinen Helden. Es wird gekämpft, gespielt und natürlich gibt es nichts Schöneres als die Schuhe der Pfleger zu jagen. Wo anfangs noch Respekt vor Besen und Schrubber herrschte, wird mittlerweile wie wild geklettert und das Anpirschen geübt.

Unsere Ehrenamtlichen informieren

Es ist schon eine Weile her, anlässlich eines Besuches bei einer Familie, die einer Katze vom Tierheim eine Heimat gegeben hat, als wir folgende Geschichte hörten:

"Ein alter, müder Hund spazierte in unseren Garten. Am Halsband und an seinem runden Bäuchlein sahen wir - er musste ein Zuhause haben.

Er kam langsam herein, ließ sich streicheln und folgte uns ins Haus. In einer Ecke im Flur rollte er sich zusammen und schlief ein. Circa eine Stunde später ging er zur Tür und ging hinaus.

Am nächsten Tag kam er zurück, lief in die gleiche Ecke und schlief wieder eine Stunde und ging wieder. Dies ging einige Tage so weiter. Neugierig geworden befestigten wir einen Zettel an seinem Halsband: "Wer ist der Besitzer dieses süßen Hundes? Er kommt fast jeden Tag, um bei uns ein Nickerchen zu machen."

Am nächsten Tag kam er wieder mit einem anderen Zettel am Halsband: "Er lebt bei einer Familie mit fünf Kindern, davon zwei unter drei Jahren und er versucht so sein Schlaf-Defizit aufzuholen. Können wir (die Eltern) morgen mit ihm kommen?"

"Er lebt bei einer Familie mit fünf Kindern, davon zwei unter drei Jahren und er versucht so sein Schlaf-Defizit aufzuholen. Können wir (die Eltern) morgen mit ihm kommen?"

Mit dieser netten Geschichten sagen wir für heute "Ade".



NACHRUF

Irmgard Kränkel

Mit Bestürzung haben wir vom Tod von Irmgard Kränkel erfahren

Dankbar erinnern wir uns an ihre ehrenamtliche Tätigkeit für den Tierschutzverein, bei dem sie über drei Jahrzehnte Mitglied war.

In dieser Zeit hat sie uns auf vielfältigste Weise geholfen, unzählige Igel hat sie im Herbst bei sich aufgenommen und ihren eigenen Tieren hat sie schöne Lebensjahre beschert.

Besonders aber lag ihr der Flohmarkt am Herzen, für den sie laufend Spenden sammelte. Alles was mit Tierschutz/Tierheim zusammenhing, bewegte sie zu helfen.

Unsere Anteilnahme an ihrem Tod gilt ihrer Familie und uns bleibt die dankbare Erinnerung an einen Menschen, der viel für uns getan hat.

Martina Schweitzer
1. Vorsitzende
Tierschutzverein Ravensburg-Weingarten e. V.

In dankbarer Erinnerung
das Tierheim –Team

Mit stillem Gruß
das Flohmarktteam